

3. Leistungsvergleich B-Jugend Frühjahr 2022 SG Röhrmoos gegen SV Lohhof

Eines vorweg: Tore fielen in großer Anzahl als die SG Röhrmoos am 13.03.22 beim SV Lohhof antrat. Kaum war die Begegnung eröffnet gibt Kilian G. fahrlässig ein Dribbling in der eigenen Gefahrenzone ab, was umgehend zum ersten Gegentreffer im Testspiel gegen den Kreisligisten führte. Noch bevor die Partie seine geregelte Fortsetzung fand, fiel Tor Nr. 2, wonach einem frühzeitig zum Ausgang des Duells Angst und Bange wurde. Bis zur Mitte des ersten Durchgangs fing sich unsere Mannschaft (so schien es zumindest) wieder, obwohl Lohhof weiter am Drücker blieb und nach einem Lattenknaller über einen sehenswert vorgetragenen Angriff das zwischenzeitliche 3 - 0 einheimste. Als unser „Aushilfskeeper“ Lucius einen Rückpass nicht ins Feld zurück bekam schepperte es zum vierten Mal und unsere Jungs durften nach diesen geschenkten Gegentreffern in der schon entschiedenen Partie zur Halbzeitpause schreiten. Trotz des hohen Rückstands kam die Elf strukturierter und motiviert in die nachfolgende Halbzeit, gedämpft wurde das Engagement jedoch nach Kilians G.'s fatalem Ballverlust an der Strafraumgrenze, als auch einem gezielt angelegten Konter der Hausherren, welche das halbe Dutzend in diesem Vergleich festzurten. Weiter hungrig erkämpfte sich Lohhof in der Vorwärtsbewegung von Röhrmoos die Kugel, markierte so das 7 – 0 und legte nach Lucius` s unglücklicher Eckenabwehr mit dem 8 – 0 nach. Zu dessen Ehrenrettung: Unser Interimsschlussmann parierte kurz zuvor einen in der Defensivreihe verursachten Foulelfmeter reaktionsschnell, diese Glanztat gehört natürlich auch in die Zusammenfassung des heutigen Kräftemessens! In der 70. Minute klingelte es dennoch zum neunten Mal, bevor Kilian K., technisch versiert, vom linken 16er-Eck auf 9 – 1 zirkelte. Noch bevor der Schiedsrichter unsere Jungs endgültig von der Klatsche erlöste, machte Lohhof mit dem **10 – 1 Endstand** den Sack zu und schickte unser Team mit einer derben Niederlage auf die Heimreise. Auch wenn man berücksichtigt das unsere SG mit einigen Handicaps (fehlende, verletzte Schlüsselpositionen, höherklassig spielender Kontrahent) diese Begegnung in Angriff nahm, blieb insgesamt betrachtet nur die Rolle eines Sparringspartners, dies muss und kann eigentlich nur noch besser werden. Was in jedem Fall bleibt ist die Hoffnung auf einen erfolgreichen Ligastart sowie die baldige Rückkehr des Selbstbewusstseins aller Teammitglieder.

Kader:

Benedikt, Jakob, Lucius, Philip, Max, Luca, Lukas, Sebastian H.,
Sebastian Z., Kilian K., Quirin, Marcel, Timon, Kilian G.